BRANDSCHUTZ OFFIZIELLER TEIL



Aufgepasst mit Kerzen – bei Brand 118 anrufen

Brennende Kerzen, insbesondere an trockenen Tannenbäumen, können rasend schnell Brände auslösen. In diesem Fall sofort die Feuerwehr über 118 alarmieren.



Dürre Tannenbäume können explosionsartig in Brand geraten – deshalb ist Vorsicht im Umgang mit Kerzen oberstes Gebot.

Wenn es draussen dunkel und kalt ist, zaubern Kerzen Wärme und Geborgenheit in die gute Stube. Doch man muss achtsam mit ihnen umgehen.

Wer nicht aufpasst, bei dem löst sich die besinnliche Stimmung schnell einmal in Rauch auf – und möglicherweise gleich das ganze Hab und Gut. Deshalb können das bfu und die Feuerwehr Spiez nicht oft genug an den richtigen Umgang mit Kerzen und Feuer erinnern:

- Stellen Sie den Weihnachtsbaum vor Weihnachten in ein Wassergefäss und lagern Sie ihn an einem kühlen Ort.
- Sorgen Sie beim Aufstellen für einen festen und sicheren Stand des Baumes.

- Verwenden Sie nicht-brennbare Kerzenhalter, welche die Kerze sicher festhalten.
- Bringen Sie die Kerzen nie unter einem Zweig oder anderem brennbarem Material an.
- Achten Sie auf einen ausreichenden seitlichen Abstand der Kerzen zu brennbaren Materialien wie Zweigen, Dekorationen, Vorhängen oder Fernsehgeräten.
- Löschen Sie brennende Kerzen vor dem Verlassen des Raumes.
- Halten Sie einen Handfeuerlöscher oder einen Wassereimer mit Handwischer bereit.
- Kinder gehören unter Aufsicht, solange sie sich in einem Raum mit einer brennenden Kerze aufhalten. Bewahren Sie Zündhölzer ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Nach Silvester sind Weihnachtsbäume und Adventskränze sehr dürr und können sekundenschnell in Vollbrand geraten. Zünden Sie die Kerzen deshalb nicht mehr an.
- Im Brandfall handeln Sie nach dem Grundsatz «Alarmieren – Retten – Löschen».

Feuerwehr: Telefonnummer 118.

Abteilung Sicherheit Feuerwehr

12 NR. 12 | 2017